

BEIBLATT B FÜR EINLEITUNG VON ABWASSER AUS EINER MISCHWASSERBEHANDLUNGSANLAGE (MWB)

zum Antrag gemäß § 10 WHG vom
Antragsteller
Einleitstellenummer¹: LUA
Bauwerksname

1. Allgemeines

Regenüberlauf RÜ
Regenüberlaufbecken RÜB
Kanalstauraum KSR

Abwasseranlage
Entlastungsanlage oberhalb (1)
Entlastungsanlage oberhalb (2)
Entlastungsanlage unterhalb (1)
Entlastungsanlage unterhalb (2)
Drosselabfluss direkt zur Kläranlage

Angaben zum Gewässerschutzbeauftragten

Name
Straße
PLZ / Ort
Telefon / E-Mail
Datum / Unterschrift

2. Standortdaten des Bauwerkes

Gemeinde		Gemarkung	
Flur	Flurstück	Rechtswert	Hochwert

3. Einzugsgebietsdaten

kanalisierte Gesamtfläche	A_E,k [ha]	
befestigte Fläche	A_E,b [ha]	
undurchlässige Fläche	A_u [ha]	
mittlere Neigungsgruppe	NG_m	
Fließzeit im EZG	t_f [m]	
Jahresniederschlagshöhe	h_Na [mm]	
angeschlossene Einwohner	EZ	
angeschlossene Einwohnergleichwerte	EGW	
angeschlossener Einwohnerwert	EW = EZ + EGW	

¹ wird vom LUA vergeben

4. Anlagendaten

Drossleinrichtung	Behandlung des Überlaufwassers	Ausbildung der Überlaufschwelle
Drossel nicht einstellbar Drossel ist einstellbar Drossel ist gesteuert Pumpe Rohrdrossel Sonstiges	Tauchwand Rechenanlage Siebanlage Nachgeschalteter Filter Sonstiges	Feste Wehrschwelle gesteuerte Wehrschwelle Heberwehr Notüberlauf Sonstiges

Messeinrichtung	Hochwassersicherung
Messung des Drosselabfluss Messung des Beckenfüllstandes Messung der Entlastungswassermenge Messung der Entlastungsdauer Messung der Entlastungshäufigkeit Messung des Niederschlags Fernübertragung von Messdaten Fernübertragung von Störmeldungen	Überlauf hochwasserfrei Rückstauverschluss Hochwasserschieber Hochwasserpumpwerk Sonstiges

5. Beschreibung des Regenüberlaufs (RÜ)

Berechnungs- bzw. Bemessungsverfahren nach:	ATV A 128 (Ausgabe 04/1992) ATV A 111 (Ausgabe 02/1994) Schmutzfrachtmodell andere Berechnungsmethode
---	--

Bemessungsregen		
Jährlichkeit	n [a]	
Regendauer	T [min]	
Bemessungsregen	r_T, n [l/(s*ha)]	

Abflussdaten		
Trockenwetterabfluss	$Q_{T,aM}$ [l/s] $Q_{T,h,max}$ [l/s]	
Fremdwasserabfluss	$Q_{F,aM}$ [l/s]	
Regenwetterabfluss aus TS	$Q_{R,Tr,dM}$ [l/s]	
Drosselzulauf von obenl. EZG	$Q_{Dr,oben}$ [l/s]	
Krit. Regenspende	r_{krit} [l/(s*ha)]	
Minstdrosselabfluss	Q_{min} [l/s] = $r_{krit} * A_u + Q_{T,aM} + Q_{Dr,oben}$	
Drosselabfluss gewählt	Q_{Dr} [l/s]	
Max. einzuleitende Menge	$Q_{\ddot{u}}$ [l/s]	

6. Beschreibung des Regenüberlaufbeckens / Kanalstauraums (RÜB-KSR)

Beckenart	Bauweise des Beckens	Lage der Entlastung
Fangbecken Durchlaufbecken Verbundbecken im Hauptschluss im Nebenschluss	Massivbecken Erdbecken Offene Bauweise Lokale Beckensteuerung Beckenverbundsteuerung Automat. Reinigungseinrichtung Sonstiges	oben liegende Entlastung unten liegende Entlastung mittig liegende Entlastung

Berechnungs- bzw. Bemessungsverfahren nach:	ATV A 128 (Ausgabe 04/1992) (vereinf. Nachweis) Schmutzfrachtmodell andere Berechnungsmethode
---	---

Bemessungsregen		
Jährlichkeit	n [/a]	
Regendauer	T [min]	
Bemessungsregen	r _T , n [l/(s*ha)]	

Abflussdaten		
Trockenwetterabfluss	Q _{T,aM} [l/s] Q _{T,h,max} [l/s]	
Fremdwasserabfluss	Q _{F,aM} [l/s]	
Regenwetterabfluss aus TS	Q _{R,Tr,dM} [l/s]	
Drosselzulauf von obenl. EZG	Q _{Dr,oben} [l/s]	
Krit. Regenspende	r _{krit} [l/(s*ha)]	
spezifisches Speichervolumen	V _s [m ³ /ha]	
gewähltes spezifisches Speichervolumen	V _{s gew.} [m ³ /ha]	
Speichervolumen	V [m ³]	
anrechenbares Kanalvolumen	V _{Kanal} [m ³]	
rechnerische Entlastungsrate	e _o [%]	
Maximal einzuleitende Menge	Q _ü [l/s]	

(Ort und Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers)

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 10 WHG zum Einleiten von Abwasser aus einer Mischwasserbehandlungsanlage

Liste der notwendigen Antragsunterlagen in Ergänzung zum Mantelbogen

- Beiblatt B für Einleitung von Abwasser aus einer Mischwasserbehandlungsanlage
- Erläuterungsbericht (Beschreibung von Art, Umfang und Zweck des Vorhabens, Angaben zur Abwasserentsorgung, die aus den Unterlagen nicht zu entnehmen sind,)
- Lageplan der Mischwasserbehandlungsanlage
- Bauwerkszeichnungen zur Mischwasserbehandlungsanlage
- Abwassertechnische / hydraulische Berechnungen
- Im Einzelfall können weitere Unterlagen erforderlich werden.

Der Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 10 WHG zum Einleiten von Abwasser aus einer Mischwasserbehandlungsanlage in ein Oberflächengewässer ist unter Vorlage der erforderlichen Antragsunterlagen **in zweifacher Ausfertigung** beim Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz, Don-Bosco-Straße 1, 66119 Saarbrücken, zu stellen.

Hinweis:

Im Einzelfall können Mehrausfertigungen zur Beschleunigung des Verfahrens beitragen.